

18.10.2022 – 09:02 Uhr

REYL INTESA SANPAOLO FORDERT MIT DER VERÖFFENTLICHUNG VON „FORWARD“ EINEN WANDEL IM BILDUNGSWESEN

Genf (ots/PRNewswire) -

GENF, 18. Oktober 2022 /PRNewswire/- Ein neuer Bericht, der von REYL Intesa Sanpaolo, der mehrheitlich zu Fideuram – Intesa Sanpaolo Private Banking gehörenden Schweizer Bankengruppe in Auftrag gegeben wurde, macht auf die Herausforderung aufmerksam, die nächste Generation in einer digitalen Welt auszubilden und legt die Grundlagen für die Lösungen fest.

Der [Bericht](#) untersucht, wie sich die Welt des globalen Bildungswesens seit der Zeit vor der Pandemie und vor der raschen Umstellung auf E-Learning entwickelt hat und analysiert radikale Veränderungen, die in diesem Sektor längst überfällig sind, sowie die unverhältnismäßigen Auswirkungen, die COVID-19 auf die Menschen in ärmeren Gemeinschaften hatte.

Schätzungen aus einem gemeinsamen Bericht von Weltbank, UNESCO und UNICEF haben ergeben, dass mehr als zwei Jahre nach Ausbruch der Pandemie weniger als die Hälfte der Länder Strategien zur Wiederherstellung der Lernfähigkeit umsetzen, um den Kindern zu helfen, ihren Rückstand aufzuholen, obwohl seit März 2020 weltweit 2 Billionen Schulstunden durch die Schließung von Schulen verloren gegangen sind.

FORWARD analysiert, wie die Pandemie als Katalysator einer Revolution in der Kommunikation und der Bereitstellung von Inhalten im Bildungswesen diente, die seit Jahrzehnten im Entstehen begriffen war. Er stellt fest, dass sich das traditionelle Klassenzimmer mit dem Einsatz von Technologien zur Übersetzung und Rückübersetzung von Sprachen unwiderruflich verändert hat und der Unterricht zeitlich verschoben und nach Belieben der Schüler verteilt wird.

Trotz der Tatsache, dass Bildung zunehmend jederzeit und überall für einige wenige zugänglich ist, warnt der Bericht davor, dass die Vorteile des technologischen Fortschritts für viele unerreichbar bleiben könnten.

Im Rahmen der Untersuchung sprach REYL auch mit führenden Akteuren aus der Wirtschaft und mit Akademikern auf dem Gebiet der Bildung, um die möglichen Lösungen für eine Generation von Lernenden, die dem potenziellen Bildungsnotstand gegenübersteht, zu vertiefen.

Andreas Schleicher, Direktor für Bildung und Qualifikationen und Sonderberater für Bildungspolitik des Generalsekretärs der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, (OECD) erklärte gegenüber REYL Intesa Sanpaolo, dass es nicht darum geht, das Gehabte zu verbessern. *„Es geht darum, einen anderen Weg zu beschreiten. Es geht darum herauszufinden, wie Lernen in der Technologiewelt anders aussehen könnte.“*

Professorin Jill Jameson, Professorin für Erziehungswissenschaften und Direktorin des Centre for Leadership & Enterprise an der Fakultät für Erziehungswissenschaften der Universität Greenwich, schloss sich dieser Meinung an und stellte fest: *„Wir brauchen eine vollständige Umgestaltung des gesamten Bildungssystems.“*

François Reyl, CEO von REYL Intesa Sanpaolo, sagt: *„Die Pandemie hat uns alle gezwungen, den Übergang zu einer stärkeren Nutzung der Technologie mehr als je zuvor zu beschleunigen, und die Bildung war keine Ausnahme. Dieser Bericht versucht, die Herausforderungen zu untersuchen und zu bewerten, die diese Fortschritte mit sich brachten, um besser zu verstehen, wie wir die Auswirkungen der verlorenen Lernstunden abmildern und unsere Kinder auf die Zukunft vorbereiten können.“*

Jerome Koechlin, Head of Communications bei REYL Intesa Sanpaolo, fügt hinzu: *„REYL Intesa Sanpaolo erkennt die Bedeutung des Einsatzes digitaler Technologien in der Bildung als eine der wichtigsten strategischen Prioritäten an, um die nachhaltige Entwicklung und den gleichberechtigten Zugang zur Bildung in Europa und der Welt zu fördern. Wir hoffen, dass dieser Bericht die Aufmerksamkeit auf die Notwendigkeit lenkt, mehr für den Erfolg der nächsten Generation zu tun.“*

Informationen zur REYL Group

www.reyl.com

Die 1973 gegründete REYL Group ist eine diversifizierte und unternehmerisch denkende Bankengruppe mit Niederlassungen in der Schweiz (Genf, Zürich, Lugano), in Europa (London, Luxemburg, Malta) und in der übrigen Welt (Singapur, Dubai). Die REYL Group verwaltet ein Vermögen von mehr als 25 Milliarden CHF und beschäftigt über 400 Fachleute. Im Jahr 2020 ging die REYL Group eine strategische Partnerschaft mit Fideuram – Intesa Sanpaolo ein, einem führenden europäischen Bankunternehmen.

Die Gruppe, die einen innovativen Ansatz für das Bankwesen entwickelt hat, betreut einen Kundenkreis von internationalen Unternehmern und institutionellen Anlegern über ihre Geschäftsbereiche *Wealth Management, Entrepreneur & Family Office Services, Corporate Finance, Asset Services* und *Asset Management*.

Die REYL & Cie AG ist in der Schweiz als Bank zugelassen und übt ihre Tätigkeit unter der direkten Kontrolle der unabhängigen Schweizer Finanzmarktaufsicht (FINMA) und der Schweizerischen Nationalbank (SNB) aus. Die Tochtergesellschaften der REYL

Group werden auch von der LPCC in der Schweiz, der FCA im Vereinigten Königreich, der CSSF in Luxemburg, der MFSA in Malta, der MAS in Singapur, der DFSA in Dubai und der SEC in den Vereinigten Staaten reguliert.

Informationen zu FORWARD

www.reyl.com/forward

FORWARD ist eine neue, von REYL Intesa Sanpaolo konzipierte Plattform, die den Einblick und den Dialog über einige der wichtigsten sozioökonomischen Fragen der Gegenwart fördern soll. Die Plattform umfasst akademische Forschung, Videos und Podcasts mit bekannten und führenden internationalen Persönlichkeiten.

Logo – https://mma.prnewswire.com/media/1920746/REYL_Intesa_Sanpaolo_Logo.jpg

View original content: <https://www.prnewswire.com/news-releases/reyl-intesa-sanpaolo-fordert-mit-der-veroffentlichung-von-forward-einen-wandel-im-bildungswesen-301649891.html>

Pressekontakt:

REYL Intesa Sanpaolo,
Tel.: +41 22 816 80 20,
presse@reyl.com; jpespartners,
Miles Donohoe,
D Tel.: +44 (0)20 7520 7625,
Tel.: +44 (0)20 7520 7620

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100092450/100896657> abgerufen werden.